



JULIANE GLASER, geb. EBERT, gibt allen Verwandten und Bekannten die höchst betäubende Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigst geliebten Bruders, des Herrn

**CARL EGON Ritters von EBERT,**  
fürstl. Fürstenberg'schen Hofrathes, Ritters des Ordens der eisernen Krone u. s. w.

Er verschied am 24. Oktober 1882 um 7 Uhr Abends im 82. Jahre seines thatenreichen, allem Edlen gewidmeten Lebens an Altersschwäche.

Die irdische Hülle des Verblichenen wird Freitag den 27. Oktober um 1/24 Uhr Nachmittags in Smichow, Karlsgasse Nro. Con. 332. eingeseget und sodann auf dem Smichower Friedhofe zur Erde bestattet werden.

Die Seelenmessen werden Montag den 30. Oktober um 10. Uhr Vormittags in der Pfarrkirche zu Smichow abgehalten werden.

SMICHOW, den 25. Oktober 1882.

*\* Lichte der „Wlasta“*



JULIANE GLASER, geb. EBERT, gibt allen Verwandten und Bekannten die höchst betäubende Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigst geliebten Bruders, des Herrn

## CARL EGON Ritters von EBERT,

fürstl. Fürstenberg'schen Hofrathes, Ritters des Ordens der eisernen Krone u. s. w.

Er verschied am 24. Oktober 1882 um 7 Uhr Abends im 82. Jahre seines thatenreichen, allem Edlen gewidmeten Lebens an Altersschwäche.

Die irdische Hülle des Verbliebenen wird Freitag den 27. Oktober um 1/4 Uhr Nachmittags in Smichow, Karlsgasse Nro. Con. 332. eingesegnet und sodann auf dem Smichower Friedhofe zur Erde bestattet werden.

Die Seelenmessen werden Montag den 30. Oktober um 10. Uhr Vormittags in der Pfarrkirche zu Smichow abgehalten werden.

SMICHOW, den 25. Oktober 1882.



St. S. 451 1937